

ePA: Eine Sprunginnovation mit META, OpenAI und Google?

Da sollen nun, wie der Gesundheitsminister sagt, die Gesundheitsdaten von zunächst 73 Mio. GKV-Versicherten, später von allen 83 Mio. Bürgern auf US-Server kommen! Und, man erinnere sich: Man hat inzwischen auch schon einen sog. "Europäischen Datenraum" beschlossen. Toll!

ACHTUNG SATIRE:

Endlich werden die Dinge offengelegt! Da kann man zum Beispiel im Weißen Haus sehr schnell klären:

- Leidet der deutsche Bundeskanzler, wie man so munkelt, vielleicht an einer transienten Amnesie?
- Wie ist es um die Manneskraft des deutschen Verteidigungsministers bestellt?
- Ist diese Frau Wagenknecht wirklich schon in den Wechseljahren?
- Könnte man vielleicht eine Neuropathie dieses Bernd Höcke politisch verwenden?
- Wie ist es um die Hormonen der Frau von der Leyen bestellt?
- Wie hoch sind eigentlich die Blutfette von Victor Orban? Und der Blutzucker von Georgia Meloni?
- Hat König Philippe von Spanien kürzlich einen HIV-Test gemacht? Die Beispiele ließen sich endlos fortsetzen.

Aber wir **haben vor allem dann eine Sprunginnovation:**

- **Endlich können wir sehen, wie es um die Vigilanz und um die Zeugungsfähigkeit von Karl Lauterbach steht.**

Da entsteht mit der Telematik-Infrastruktur und mit der ePA ein gigantischer Datenschatz, kommen mit der Digitalisierung endlich ungeahnte Möglichkeiten der Personaleinsparung und der Regulierung. Da kann man wirklich nur hochoptimistisch sein!